

Checkliste für Ihren Umzug

3 Monate vorher

- alten Mietvertrag kündigen
- Umzugstermin festlegen
- evtl. dafür Urlaub beantragen
- Umzugshelfer organisieren; evtl. Angebote von Umzugsfirmen einholen
- Renovierungsmaßnahmen einplanen (alte und neue Wohnung; evtl. Handwerksfirmen beauftragen)
- Informationen über zukünftigen Telefon-, DSL- und Kabelanschluss einholen; dem Anbieter Adress-Änderung mitteilen oder Anbieter kündigen und wechseln; weitere Mitgliedschaften, Abos, Energie-Versorger ummelden oder kündigen
- Stromversorger informieren; ggf. Termin zum Ablesen der Zählerstände vereinbaren
- Keller, Dachboden, Garage entrümpeln
- evtl. Sperrmüll-Abgabestellen aufsuchen
- neue Möbel einplanen; rechtzeitig bestellen/kaufen (Küche, Möbel mit langen Lieferzeiten; evtl. Termin für den Aufbau vereinbaren)
- für Kinder evtl. neuen Kindergarten/neue Schule aussuchen und Kinder anmelden

1 Monat vorher

- Verwandten/Freunden/Bekanntem die neue Anschrift mitteilen
- Ummelden bei Vertragspartnern (Bank, Versicherungen, Mobilfunkanbieter, Versandhändler, ...)
- Hausrat- und Haftpflichtversicherungsschutz überprüfen evtl. neu abschließen
- Einrichtung der neuen Wohnung planen; erste Kartons packen und beschriften
- Breite von Türen, Treppenhäusern, Fahrstühlen für den Umzug ausmessen

Checkliste für Ihren Umzug

2 Wochen vorher

- Nachsendeservice der Deutschen Post beauftragen
- festgelegte Termine mit Handwerksfirmen/Umzugsfirma nochmal bestätigen lassen
- Heizkostenabrechnung mit bisherigem Vermieter abklären
- Einrichtung einer Halteverbots-Zone für Umzugswagen bei der zuständigen Behörde beantragen oder über die Speditionsfirma regeln lassen
- Termin zur Wohnungsübergabe mit dem Vermieter vereinbaren
- Gardinen waschen/verpacken
- Werkzeug und Verpackungsmaterial wie Akkuschauber, Schraubenzieher, Leitern, Umzugskisten, Luftpolsterfolie, Klebe- oder Packband, Decken sowie Transporthilfen, wie Sackkarren und Rollbretter, organisieren

1 Woche vorher

- alles was Sie bis zum Umzug nicht mehr benötigen in Kartons packen und beschriften
- Lebensmittel aufbrauchen und Kühlschrank sowie Tiefkühlschrank abtauen
- Zustand der neuen Wohnung zusammen mit Vermieter überprüfen, Zählerstände ablesen und alles schriftlich festhalten -> Übergabeprotokoll; Schlüsselübergabe
- Umzugstermin von Helfern, Babysitter etc. bestätigen lassen
- bisherige und neue Nachbarn informieren

Checkliste für Ihren Umzug

1 Tag vorher

- letzte Kartons packen
- Pflanzen umzugssicher verpacken
- das Allerwichtigste wie Kleidung, Waschzeug, Lebensmittel, Hausapotheke, Babysachen, Tiernahrung, Erste-Hilfe Kasten etc. für den Tag nach dem Umzug in eine Kiste packen
- Umzugswagen abholen, ggf. die ersten Kartons (z.B. persönliche Unterlagen) in die neue Wohnung bringen
- Verpflegung (Essen/Getränke) für die Umzugshelfer besorgen

am Umzugstag

- Umzugshelfer anweisen; evtl. in Gruppen aufteilen
- kontrollieren, ob in der alten Wohnung nichts vergessen wurde
- Lampen in der neuen Wohnung anbringen; evtl. Möbel wieder aufbauen
- Trinkgeld für die Speditionshelfer bereithalten
- Einladung zur Einweihungsparty aussprechen
- Endreinigung der alten Wohnung
- Wohnungsübergabe der alten Wohnung mit dem Vermieter

nach dem Umzug

- bei Umzug per Spedition: evtl. Schäden der Speditionsfirma melden
- Behörden über den Umzug informieren (Einwohnermeldeamt, Kfz-Zulassungsstelle, Finanzamt, ggf. Agentur für Arbeit, Sozialamt, Bafög-Amt, Hundesteuerstelle,...)
- bei berufsbedingtem Umzug: alle Belege zu umzugsbezogenen Kosten sammeln und als Werbungskosten bei der Steuererklärung geltend machen
- Einweihungsparty veranstalten